Ausbildung
zur oder zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
in der Landesverwaltung

Standort Wiesbaden	**Arbeitsbereich** verschiedene Organisationseinheiten der Hochschule	**Startdatum** 26.07.2027
Arbeitszeit Vollzeit	**Entgeltgruppe** Ausbildungsvergütung nach dem TV-H	**Vertragsart** befristet für drei Jahre

Die Stellen werden vorbehaltlich der stellenplantechnischen Vorraussetzungen und noch zu realisierenden Personalmaßnahmen ausgeschrieben.

Über die Hochschule

Die Hochschule bildet an ihren vier Standorten in Gießen, Kassel, Mühlheim und Wiesbaden den Nachwuchs des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes und des gehobenen Polizeivollzugsdienstes aus. Darüber hinaus werden auch zugelassene Tarifbeschäftigte des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts aus- und fortgebildet. Neben der Ausbildung übernimmt die HöMS als Auftragsangelegenheit auch die Fortbildung der



Beschäftigten der hessischen Landesverwaltung sowie polizeiliche Aufgaben nach dem Hessischen Gesetz für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Dazu gehören unter anderem die Fortbildung aller Polizeibediensteten des Landes, das Nachwuchsmanagement und die Einstellung von Polizeianwärterinnen und -anwärtern. Zudem berät und unterstützt die HöMS die Polizeibehörden, bietet psychologische Dienste an, wirkt an der Entwicklung polizeilicher Führungs- und Einsatzmittel mit und ist verantwortlich für die Koordinierung und Durchführung internationaler polizeilicher Ausbildungs- und Ausstattungshilfen.

Die Ausbildung und das Berufsbild

Die Ausbildung zur oder zum Verwaltungsfachangestellten dauert in der Regel drei Jahre. Im Rahmen der praktischen Ausbildung an der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS) werden die Auszubildenden entsprechend dem Ausbildungsrahmenplan in mehreren Ausbildungsabschnitten verschiedenen Organisationseinheiten der Hochschule zugewiesen und erhalten Einblicke in die Abläufe hochschulischer und behördlicher Prozesse.

Du besuchst im ersten und zweiten Ausbildungsjahr die Schultze-Delitzsch-Schule in Wiesbaden und über den kompletten Ausbildungszeitraum außerdem in verschiedenen Modulen die Verwaltungsakademie Hessen in Wiesbaden-Erbenheim. Neben allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch, Sozialkunde, Textverarbeitung und Kommunikation erhältst Du u. a. Unterricht in Verwaltungsorganisation, Allgemeines Verwaltungsrecht, Betriebswirtschaftslehre, Privatrecht, Staats- und Kommunalrecht, Personalwesen und Haushaltsrecht. Eine schriftliche Zwischenprüfung findet Mitte des zweiten Ausbildungsjahres und die Abschlussprüfung am Ende des dritten Ausbildungsjahres statt. Der Einsatz moderner Informations- und Kommunikationssysteme ist heute Standard in der Ausbildung.

Die spätere Tätigkeit der Verwaltungsfachangestellten liegt in der Umsetzung von Rechtsgrundlagen oder in angrenzenden Aufgabenbereichen der Landes- oder Kommunalbehörden. Du ermittelst Sachverhalte und wendest Rechtsvorschriften an, berätst Bürgerinnen und Bürger und Organisationen oder erledigst Verwaltungsaufgaben dienstleistungs- und kundenorientiert sowie nach Gesichtspunkten der Wirtschaftlichkeit. Verwaltungsfachangestellte in Bereichen mit

Querschnittsaufgaben beschaffen und bewirtschaften unter öffentlich-rechtlichen Vorgaben sowie ökonomischen und ökologischen Aspekten Material und langlebige Wirtschaftsgüter. Du besitzt aber auch gute Kenntnisse für die Bearbeitung von Personal- oder Finanzangelegenheiten.

Dein Profil

- mittlerer Bildungsabschluss (Sekundarabschluss I)
- gute Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Politik
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- sehr gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Organisationsgeschick und Verantwortungsbeswusstsein
- Interesse am Umgang mit Gesetzen und an politischen und gesellschaftlichen Zusammenhängen
- Freude am Umgang mit Menschen und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu methodischer und sorgfältiger Arbeit

Zudem wird die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Zuverlässigkeitsüberprüfung nach dem Landessicherheitsüberprüfungsgesetz (HSÜVG) erwartet.

Deine Bewerbungsunterlagen sollten zu den Profilanforderungen die entsprechenden Nachweise (z. B. Zeugnisse und Zertifikate) enthalten. Unvollständig vorgelegte Bewerbungen können zum Ausschluss aus dem Verfahren führen.

Rahmenbedingungen

Wir begrüßen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht und geschlechtlichen Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexuellen Orientierung und Identität oder sozialen Herkunft. Eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, wird angestrebt. Die Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher besonders erwünscht. Menschen mit Behinderungen i. S. d. § 2 Abs. 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Sofern Du ehrenamtlich tätig bist, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bitte bewirb Dich unter der Kennziffer **HöMS 33-26/2026 bis zum 31.12.2026** im Online-Bewerberportal des Landes Hessen.

Es wird gebeten, von Bewerbungen per Post oder per Mail abzusehen. In **begründeten Ausnahmefällen** (z. B. eine Sehbehinderung) ist auch eine Übersendung der Bewerbung auf dem Postweg an die

Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit
Schönbergstr. 100
65199 Wiesbaden

oder per E-Mail an stellenausschreibungen@hoems.hessen.de (eine PDF-Datei) möglich. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen und Mappen erfolgt jedoch nicht.

Die Erfassung und Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG). Informationen im Hinblick auf die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 findest Du in der Datenschutz-Grundverordnung.

Für Rückfragen rund um Deine Bewerbung und zur Ausbildung stehen Dir die Ausbildungsleiterin Frau Weber (Tel.: 0611/3256 8330) und ihre Vertreterin Frau Gert (Tel.: 0611/3256 8333, E-Mail: stellenausschreibungen@hoems.hessen.de) gerne zur Verfügung.

Wir bieten Dir:

Familienfreundlichkeit

Ausgezeichnet mit dem Gütesiegel: „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“

Mobiles und flexibles Arbeiten

Homeoffice und Gleitzeitreglungen

Gesundheits- und Sportangebote

Vielfältige Aktivitäten für mehr Wohlbefinden

Kostenloser ÖPNV

Gratis Landesticket für Hessen und angrenzende Regionen

Weiterbildung

Gestaltungsfreiraum und Fortbildungsmöglichkeiten

Zusätzliche Altersvorsorge

Ergänzung der gesetzlichen Rente durch eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung

Kinderzulage

Jahressonderzahlung und Zuschüsse für Tarifbeschäftigte

Sicherheit und Stabilität

Sicherheit eines Arbeitsplatzes im öffentlichen Dienst